



Erklärung des FORUMS WASCHEN zur freiwilligen Industrieinitiative „Nachhaltiges Waschen und Reinigen“ („CHARTER“)

Nach eingehender Diskussion erklären die im FORUM WASCHEN* versammelten Akteure: **Das FORUM WASCHEN begrüßt die europäische Initiative „Nachhaltiges Waschen und Reinigen“ („CHARTER“). Alle im FORUM WASCHEN versammelten Akteure rufen die Firmen dazu auf, an dieser Initiative teilzunehmen.**

„Nachhaltiges Waschen und Reinigen“ ist eine freiwillige, europaweite Nachhaltigkeitsinitiative der Wasch- und Reinigungsmittelindustrie mit dem Ziel der kontinuierlichen Verbesserung der ökologischen, sozialen und ökonomischen Leistungen der Unternehmen dieser Branche.

Die an der Initiative teilnehmenden Unternehmen verpflichten sich, den gesamten Produktionsprozess überprüfbar am Ziel der nachhaltigen Entwicklung auszurichten. Dies beginnt mit dem Rohstoffeinkauf und geht über die eigent-

* Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL), Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU), Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND), Deutsche Bischofskonferenz, Deutscher Allergie- und Asthmabund e. V. (DAAB), Deutscher Hausfrauen-Bund e. V. (DHB), Deutscher LandFrauenverband e. V. (dlv), Deutsches Grünes Kreuz e. V. (DGK), Deutsche Umwelthilfe e. V. (DUH), Die Verbraucher Initiative e. V., Elisabeth-Knipping-Schule, Kassel, Evangelisches Johanneswerk e. V., Gesellschaft Deutscher Chemiker e. V., FG Waschmittelchemie, Gesundheitsamt Bremen, Hauptausschuss Detergenzien (HAD), Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE), Industrieverband Körperpflege- und Waschmittel e. V. (IKW), Institut für Markt-Umwelt-Gesellschaft e. V. (imug), Institut für ökologische Wirtschaftsforschung (IÖW) gGmbH, Klinikum Ernst von Bergmann, Potsdam, Niedersächsisches Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (LAVES), Öko-Institut e.V., Rat für Nachhaltige Entwicklung beim Wissenschaftszentrum Berlin für Sozialforschung gGmbH, SEPAWA/LUV (Vereinigung der Seifen-, Parfüm und Waschmittelfachleute e. V.), Stiftung Warentest (StiWa), Umweltbundesamt (UBA), Universität Bonn – Sektion Haushaltstechnik, Universität Oldenburg – Lehrstuhl für Produktion & Umwelt, Verbraucherzentrale Bundesverband e. V. (vzbv), Zentralverband der Elektrotechnik und Elektronikindustrie e. V. (ZVEI)

Internet: www.forum-waschen.de

liche Herstellung bis hin zur Verwendung und Entsorgung der Produkte durch die Verbraucher. Somit wird deren gesamter Lebenszyklus betrachtet. Die Fortschritte der Unternehmen im Rahmen der Initiative werden jährlich in einem durch externe Auditoren überprüften Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht.

Weiterhin verpflichten sich die an der Nachhaltigkeitsinitiative teilnehmenden Unternehmen, die Information für die Verbraucher weiter zu verbessern. Piktogramme auf den Verpackungen geben Hinweise zur sicheren Anwendung. Darüber hinaus verpflichten sich die teilnehmenden Unternehmen, Verbrauchertelefone zur qualifizierten Beratung zur Verfügung zu stellen. Die Verbraucher können anhand des Siegels der Initiative „Nachhaltiges Waschen und Reinigen“ auf den Produkten erkennen, ob das herstellende Unternehmen dieser Initiative beigetreten ist.

Das FORUM WASCHEN und die Aktivitäten der Nachhaltigkeitsinitiative ergänzen sich dank ihrer unterschiedlichen Schwerpunktsetzung. Das Hauptgewicht der Initiative „Nachhaltiges Waschen und Reinigen“ liegt auf der kontinuierlichen Optimierung der Prozesse innerhalb der Unternehmen sowie der umfassenden Verbraucherinformation. Im FORUM WASCHEN hingegen steht der Dialog zwischen allen Akteuren im Vordergrund. Hierdurch sind bereits zahlreiche Projekte angestoßen worden, die gemeinsam durchgeführt werden und ermöglichen, dass ein Gespräch mit den Verbrauchern zustande kommt. So werden die Ziele des nachhaltigen Handelns direkt in die Haushalte transportiert.

Weitere Informationen über die Initiative „Nachhaltiges Waschen und Reinigen“ der europäischen Wasch- und Reinigungsmittelindustrie sind im Internet, auch in deutscher Sprache, verfügbar unter www.sustainable-cleaning.com oder beim IKW bglassl@ikw.org und sboellmann@ikw.org.